



- Punkt 1.2.5                   Anfrage der SPD-Fraktion vom 01. November 2013 zum Thema  
"Stellenausschreibungen"  
Vorlage: 17-1065
- Punkt 1.2.6                   Anfrage der SPD-Fraktion vom 01. November 2013 zum Thema  
"Draisine" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 17-1066 und 17-1066/1
- Punkt 1.3                    Kreis-Senioren-Beirat Bergstraße;  
hier: Tätigkeitsbericht Mai 2011/Juni 2013  
Vorlage: 17-0982
- Punkt 1.4                    Zweiter Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr  
2013  
Vorlage: 17-1029
- Punkt 1.5                    Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft  
- 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013  
Vorlage: 17-1010
- Punkt 1.6                    Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft  
- Neuwahl einer wirtschaftlich oder technisch besonders erfah-  
renen Person in der Betriebskommission und deren Stellvertre-  
tung  
Vorlage: 17-1038/1
- Punkt 1.7                    Beteiligungsbericht 2013  
Vorlage: 17-0903
- Punkt 1.8                    Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen  
Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Darmstadt für  
die Zeit vom 01.04.2014 bis 31.03.2019  
Vorlagen : 17-1037 und 17-1037/2
- Punkt 1.9                    Fortschreibung des Altenhilfeplans / Perspektiven für Senioren  
- Leben im Alter im Kreis Bergstraße  
Vorlage: 17-1044
- Punkt 1.10                  Verkauf der Liegenschaft Landrat-Dengler-Straße 3/5 in Hep-  
penheim  
Vorlage: 17-1012

### **Tagesordnung 2 (mit Aussprache)**

- Punkt 2.1                    Vorlage der Entwürfe
- a) der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Kreises  
Bergstraße für das Haushaltsjahr 2014
  - b) der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionspro-  
gramms für den Planungszeitraum 2014 - 2017
  - c) des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanz-  
planungszeitraum 2014 - 2017

- Punkt 2.2 Antrag der FDP-Fraktion vom 16. August 2013 betreffend Überwaldbahn gGmbH, gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 7. November 2013 und in der Sitzung vorgelegter Änderungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion  
Vorlagen: 17-0956, 17-0956/1 und 17-0956/2
- Punkt 2.3 Antrag der SPD-Fraktion vom 9. September 2013 zum Thema "FairTrade-Landkreis Bergstraße", gemeinsamer Ergänzungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 15. Oktober 2013 und Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion vom 10. Oktober 2013  
Vorlagen: 17-0985, 17-0985/1 und 17-0985/2
- Punkt 2.4 Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 20. Oktober 2013 zum Thema "Kein Hydraulic-Fracking im Kreis Bergstraße", Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 11. November 2013 und in der Sitzung vorgelegter gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und Bürgerunion  
Vorlagen: 17-1052, 17-1052/1 und 17-1052/2
- Punkt 2.5 Antrag der FDP-Fraktion vom 10. Oktober 2013 betreffend Mehr- bzw. Minderausgaben, Kostensteigerungen bzw. Kostensenkungen beim Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und im Laufe der Beratung vorgelegter Änderungsantrag des Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Abgeordnetem Fiedler (SPD)  
Vorlage: 17-1055 und 17-1055/1
- Punkt 2.6 Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft  
- Verschmelzung mit u.a. der Schulabteilung  
Verwaltungsvorlage und Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion vom 10. Oktober 2013 zum Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage  
Vorlagen: 17-0990/2 und 17-0990/3
- Punkt 2.7 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen bei den Produkten 2085 und 2060  
Vorlage: 17-1025/1
- Punkt 2.8 Antrag der FDP-Fraktion vom 10. Oktober 2013 betreffend "Unterausschuss Personalangelegenheiten"  
Vorlage: 17-1056
- Punkt 2.9 Weiterführung/Übernahme der Angebote an Schulen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket in den Regelbetrieb ab 2014  
Vorlage: 17-1016
- Punkt 2.10 Verschiedenes

**Anwesende:**

**Vorsitzende:**

Breitwieser, Werner	CDU	Vorsitz außer zeitweise zu den gemeinsam beratenen TOP 2.5 - 2.7
Berg, Evelyn	GRÜNE	zeitweise Vorsitz zu den gemeinsam beratenen TOP 2.5 - 2.7

**CDU-Fraktion:**

Schneider, Gottfried	CDU	Fraktionsvorsitzender
Arnold, Hermann Peter	CDU	
Bähr, Anna Katharina	CDU	
Bauer, Alexander	CDU	
Breitwieser, Werner	CDU	siehe auch Vorsitzende
Dexler, Kerstin	CDU	
Fera, Pia	CDU	
Freudenberger, Heinz-Dieter	CDU	
Haag, Alfons	CDU	
Haas, Günter	CDU	
Heinz, Tobias	CDU	
Heitland, Birgit	CDU	
Herrmann, Thorsten	CDU	(anwesend bis zeitweise TOP 2.5 - 2.7)
Heuler, Sabine	CDU	(anwesend bis zeitweise TOP 2.5 - 2.7)
Jäger, Klaus	CDU	
Kempf, Bastian	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	
Kunkel, Peter	CDU	
Meyer, Dieter	CDU	
Müller, Anja	CDU	
Dr. Müller, Hermann	CDU	
Oehlenschläger, Volker	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	
Ringhof, Martin	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	
Schich-Kiefer, Ingrid	CDU	(anwesend bis zeitweise TOP 2.5 - 2.7)
Schönung, Christian	CDU	
Stephan, Peter	CDU	
Wohlfart, Dieter	CDU	

**SPD-Fraktion:**

Hechler, Katrin	SPD	Fraktionsvorsitzende
Baaß, Matthias	SPD	
Catalani-Wilhelm, Luciana	SPD	
Dörsam, Andreas	SPD	
Fiedler, Josef	SPD	
Hapke, Ellen	SPD	
Hartmann, Karin	SPD	
Kaltwasser, Jürgen	SPD	
Kirchner, Helmut	SPD	
Klingler, Jens	SPD	
Moritz, Renate	SPD	
Otten, Markus	SPD	

Pfenning, Michael Patrick	SPD	(anwesend ab zeitweise TOP 2.5 - 2.7)
Roos, Heinz	SPD	
Rothmüller, Josef	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	
Schneider, Otto	SPD	
Siegl, Franz	SPD	
Stenger, Ute	SPD	(anwesend bis zeitweise TOP 2.5 - 2.7)
Thoma, Philipp	SPD	
Wingerter, Sven	SPD	
Winter, Lydia	SPD	

**GRÜNE-Fraktion:**

Figaj, Thilo	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender
Berg, Evelyn	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende - siehe auch Vorsitzende
Angermann, Dieter	GRÜNE	
Fraas, Sabine	GRÜNE	
von Fumetti, Christoph	GRÜNE	
Kappes, Walter	GRÜNE	
Klamand, Holger	GRÜNE	
Kunz, Carmen	GRÜNE	
Löffler, Ralf	GRÜNE	(anwesend bis zeitweise TOP 2.5 - 2.7)
Ohlig, Gerhard	GRÜNE	
Schäffer, Manfred	GRÜNE	
Sterzelmaier, Doris	GRÜNE	
Sutholt, Rosemarie	GRÜNE	
Thoma, René Steffen	GRÜNE	(anwesend bis TOP 2.3)
Zuchowski, Aline	GRÜNE	

**FREIE WÄHLER-Fraktion:**

Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	(anwesend bis zeitweise TOP 2.5 - 2.7)
Berbner, Alois	FREIE WÄHLER	
Dr. Greif, Martin	FREIE WÄHLER	
Vollmer, Thomas	FREIE WÄHLER	

**FDP-Fraktion:**

Hörst, Christopher	FDP
Sürmann, Frank	FDP
Weigand, Volker	FDP

**Bürgerunion-Fraktion:**

Hoch, Haymo	Bürgerunion	(anwesend bis TOP 2.5 - 2.7)
Bitsch, Peter	Bürgerunion	(anwesend bis TOP 2.5 - 2.7)

**PIRATEN-Fraktion:**

Zenker, Veronika	PIRATEN
Dambier, Peter	PIRATEN

**DIE LINKE (ohne Fraktionsstatus):**

Dr. Schwarz, Bruno	DIE LINKE
--------------------	-----------

**Kreisausschuss:**

Wilkes, Matthias	CDU	Landrat
Metz, Thomas	CDU	Erster Kreisbeigeordneter
Schimpf, Matthias	GRÜNE	hauptamtlicher Kreisbeigeordneter
Dr. Brückner, Klaus	SPD	
Buser, Volker	CDU	(zeitweise anwesend)
Fabian, Thomas	GRÜNE	(zeitweise anwesend)
Götz, Fritz	SPD	(zeitweise anwesend)
Klee, Heinz	CDU	(zeitweise anwesend)
Knapp, Kurt	CDU	
Sander, Brigitte	SPD	(zeitweise anwesend)
Schramm, Rita	CDU	(zeitweise anwesend)
Szych, Karl Heinz	FREIE WÄHLER	
Thaidigsmann, Petra	SPD	(zeitweise anwesend)
Vock, Philipp-Otto	CDU	

**Verwaltung:**

Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise anwesend)
Brück, Tobias	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise anwesend)
Mews, Norbert	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise anwesend)
Zwecker, Martina	Amt für Soziales (zeitweise anwesend)
Koob, Michael	Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (zeitweise anwesend)
Lienert, Stefan	Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (zeitweise anwesend)

**Schriftführerinnen:**

Germann, Ingrid	Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur
Schüßler, Helene	Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur

Herr Kreistagsvorsitzender Breitwieser eröffnete um 16:05 Uhr die 17-017. Sitzung des Kreistages Bergstraße und begrüßte die Sitzungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, Pressevertreter und Zuschauer zur heutigen Sitzung.

Den am 1. November 2013 für die aus dem Kreistag ausgeschiedene Abgeordnete Barbara Chaluppa (DIE LINKE) nachgerückten Abgeordneten Herrn Dr. Bruno Schwarz (DIE LINKE) hieß er im Kreistag herzlich willkommen.

Besonders begrüßte er die die Gemeindevertretervorsitzende der Gemeinde Biblis, Frau Kreisbeigeordnete Rita Schramm, die Bürgermeisterin Frau Dr. Hildegard Cornelius-Gaus sowie den zukünftigen Bürgermeister Herrn Felix Kusicka (Amtsantritt 1. April 2014).

Frau Bürgermeisterin Dr. Cornelius-Gaus hieß den Kreistag in Biblis herzlich willkommen und ging kurz auf die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde nach Abschaltung des Kernkraftwerkes ein. Sie erinnerte an die Hochwasserproblematik für die Gemeinde im Frühsommer und dankte dem Katastrophenschutz des Kreises und den umliegenden Gemeinden für die Unterstützung bei der Sicherung der Deiche. Abschließend wünschte sie der Sitzung einen guten Verlauf und dankte für die gute Zusammenarbeit mit dem Kreis in den zurückliegenden Jahren.

Der Kreistag gedachte in einer Schweigeminute des am 27. Oktober 2013 verstorbenen Ehrenmitglieds des Kreistages Ludwig Brunnengräber.

Alsdann stellte Herr Kreistagsvorsitzender Breitwieser die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Entschuldigt fehlten die Kreistagsabgeordneten Wolfgang Gruß (CDU), Gerhard Herbert (SPD) und Hermann Engesser (GRÜNE) sowie Kreisbeigeordneter Jochen Ruoff.

Einwendungen gegen Ladung, Tagesordnung und Redezeitregelung nach der Geschäftsordnung des Kreistages wurden nicht erhoben.

Herr Abgeordneter Hörst als Vorsitzender der FDP-Fraktion teilte mit, dass zwei Anträge seiner Fraktion aufgrund der in der Sitzung hierzu vorgelegten Informationen zurückgezogen werden.

Zurückgezogen wurden

- der Antrag vom 16. August 2013 (TOP 2.2 der Einladung - Vorlage 17-0958) mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird gebeten jährlich und erstmals zur Kreistagssitzung im November einen Bericht vorzulegen, in welchem die Tätigkeit des Gewässerverbandes Bergstraße im Bereich der Entwässerungsgrabensysteme und Regelung der Grundwasserstände erläutert werden. Darin sollen die Pflegepläne der Graben- und Deichsysteme ebenso aufgeführt werden, wie eine Stellungnahme zur möglichen Auswirkung von Aufspiegelungsmaßnahmen und Maßnahmen bei Grundwasserhöchstständen in bewohnten Gebieten.

Ebenso ist dem Kreistag die die aktuelle Berichterstattung zum Streitfall 'Gewässerverband Bergstraße/Ortsbeirat Rodau' betreffenden Vorhaben zu erläutern. Gleichzeitig wird eine Stellungnahme erbeten, wie der Kreisausschuss und der Gewässerverband Bergstraße gewährleisten wollen, dass die Interessen der betroffenen Bürger gewahrt werden."

In der Sitzung wurde eine Stellungnahme des Gewässerverbandes Bergstraße (Vorlage 17-0958/1) vorgelegt.

- der Antrag vom 16. August 2013 (TOP 2.3 der Einladung - Vorlage 17-0957) mit folgendem Wortlaut:

"Es wird ein Akteneinsichtsausschuss gebildet, der sich mit folgenden Sachverhalten beschäftigt:

1. Baugenehmigungen seit 1985 bzgl. der Gebäude Friedrichstraße 21 und 21a in Heppenheim und deren Sachstand.
2. Sachverhalt des genehmigungsrechtlichen Zusammenhangs zwischen den Gebäuden Friedrichstraße 21 und Friedrichstraße 21a/Lehrstraße, Heppenheim.
3. Insbesondere aber der Sachstand bzw. die Umstände bzgl. einer Brandschutzwand auf der Grundstücksgrenze zwischen den Immobilien Friedrichstraße 21 und 21a in Heppenheim.

Empfohlen wird, den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss mit der Aufgabe zu betrauen."

In der Sitzung wurde eine Gesprächsnotiz über ein Gespräch zwischen dem Vorsitzenden der FDP-Fraktion, dem zuständigen Dezernenten, Herrn Kreisbeigeordnetem Schimpf, und dem Rechtsamt am 29. Oktober 2013 verteilt.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

### **Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)**

#### **Punkt 1.1: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats**

**Punkt 1.1.1: 167. Vergleichende Prüfung "Denkmalschutz"  
-Schlussbericht;  
hier: Anmerkungen der Verwaltung  
Vorlage: 17-0924/1**

Der Kreistag hat von der Vorlage 17-0924/1 Kenntnis genommen.

**Punkt 1.1.2: Vereinbarung zwischen dem Kreis Bergstraße und der Stadt Ludwigshafen zum regionalen 115-Service-Center für die Rhein-Neckar-Region in Ludwigshafen;  
hier: aufsichtsbehördliche Genehmigung  
Vorlage: 17-1036**

Der Kreistag hat von der Vorlage 17-1036 Kenntnis genommen.

**Punkt 1.1.3: Eigenbetrieb Neue Wege - Jahresabrechnung mit dem Bund 2010 und 2011  
Vorlage: 17-1003**

Der Kreistag hat von der Vorlage 17-1003 Kenntnis genommen.

#### **Punkt 1.1.4: Mündliche Mitteilungen des Landrats**

Mündliche Mitteilungen des Landrats bezogen sich auf folgende Themen und Anlässe:

- Richtfest des Neubaus der Martin-Luther-Schule in Rimbach am 1. Juli 2013
- Einweihung der Mediathek am Starkenburg-Gymnasium in Heppenheim am 4. Juli 2013
- Richtfest der Turnhalle der Eichendorffschule in Heppenheim-Kirschhausen am 30. August 2013
- Beginn des 3. Bauabschnitts an der Eugen-Bachmann-Schule in Wald-Michelbach mit Informationsveranstaltung am 10. September 2013



- Einweihung des 3. Bauabschnitts (Mensa und Multimax) an der Karl-Kübel-Schule in Bensheim am 27. September 2013
- 1. Hammerschlag für die Sanierung/den Umbau der Erich-Kästner-Schule in Bürstadt am 1. November 2013
- Vorstellung der Broschüre des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar GmbH "Ausflüge mit den Freizeitlinien im Kreis Bergstraße" am 11. November 2013 im Landratsamt (in der Sitzung wurden Exemplare der Broschüre an die Mitglieder des Kreistags und des Kreisausschusses verteilt)
- Gewährung einer Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock nach der Rahmenvereinbarung zur Förderung der Interkommunalen Zusammenarbeit in Höhe von 100.000 € für das Projekt "Einheitliche Behördennummer 115"
- Rechtsanspruch auf U3-Betreuung seit 1. August 2013 - bisher keine Klage oder Klageandrohung gegen den Kreis zu verzeichnen
- Start der Solardraisinenbetriebs auf der Überwaldbahnstrecke am 18. August 2013
- Verabschiedung des ersten Einheitlichen Regionalplans für die Region Rhein-Neckar durch die Verbandsversammlung des Verbands Region Rhein-Neckar am 27. September 2013
- Verleihung der Ehrenplakette des Kreises Bergstraße an Dr.h.c. Eggert Voscherau, Aufsichtsratsvorsitzender der BASF SE, anlässlich des Festaktes zum 75-jährigen Bestehen des Kreises Bergstraße am 1. November 2013
- Unterzeichnung der Partnerschaftvereinbarung mit dem Kreis Kaunas/Litauen anlässlich des Festaktes am 1. November 2013; vorgesehene Unterzeichnung der Vereinbarung in Kaunas im Rahmen eines Delegationsbesuchs von 15. bis 17. Februar 2014, zu dem die Fraktionen eingeladen werden
- Beschluss des Staatsgerichtshofes vom 9. Oktober 2013 über die Zurückweisung der Grundrechtsklage des Kreises Bergstraße und zwei weiterer Kreise wegen unzureichender Finanzausstattung der hessischen Landkreise mit Hinweis auf die Entscheidung im Grundrechtsklageverfahren der Stadt Alsfeld vom 21. Mai 2013
- Rezertifizierung des UNESCO Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald durch den Verband deutscher Naturparke
- Veranstaltungen zum 75-jährigen Kreisjubiläum seit der letzten Kreistagsitzung
  - Ökumenischer Gottesdienst unter dem Thema "Wasser zu Wein" am 30. Juni 2013 auf der Freilichtbühne in Heppenheim
  - Jubiläumsgala unter dem Motto "Strata Montana" im Parktheater in Bensheim am 26. September 2013
  - Jubiläumskonzert der Starkenburg-Philharmoniker im Rhein-Neckar-Zentrum in Viernheim am 6. Oktober 2013
  - Ausstellung "Für ein Jubiläum - Mario Derra im Kreis Bergstraße" im Foyer des Landratsamtes von 8. Oktober bis 6. November 2013
  - Festakt am 1. November 2013 im Foyer des Starkenburg-Gymnasiums

**Punkt 1.2: Anfragen und Mitteilungen**

**Punkt 1.2.1: Anfrage der FDP-Fraktion vom 16. August 2013 zum Sachstand Odenwaldschule und Schülerzuweisungen aus dem Bereich Jugendhilfe des Kreises Bergstraße und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 17-0959 und 17-0959/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung (Vorlage 17-0959/1) Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.2: Anfrage der FDP-Fraktion vom 16. August 2013 zur Tätigkeit und Betätigungsfeldern des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße (ZAKB) und Beantwortungen des ZAKB und des Kreisausschusses hierzu  
Vorlagen: 17-0960, 17-0960/1 und 17-0960/2**

Der Kreistag hat von den bereits mit der Einladung versandten Beantwortungen (Vorlagen 17-0960/1 und 17-0960/2) Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.3: Anfrage der FDP-Fraktion vom 21. Oktober 2013 zu Auswirkungen von Windkraftanlagen auf den Kreis Bergstraße und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 17-1053 und 17-1053/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung (Vorlage 17-1053/1) Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.4: Anfrage der FDP-Fraktion vom 21. Oktober 2013 zur Schulverpflegung im Rahmen des Projekts Gesunde Schule an den Schulen des Kreises Bergstraße und Stellungnahme der Verwaltung hierzu  
Vorlagen: 17-1054 und 17-1054/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Stellungnahme der Verwaltung (Vorlage 17-0954/1) Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.5: Anfrage der SPD-Fraktion vom 01. November 2013 zum Thema "Stellenausschreibungen"  
Vorlage: 17-1065**

Die Beantwortung der Anfrage steht noch aus.

**Punkt 1.2.6:** **Anfrage der SPD-Fraktion vom 01. November 2013 zum Thema "Draisine" und Beantwortung hierzu**  
**Vorlagen: 17-1066 und 17-1066/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung (Vorlage 17-1066/1) Kenntnis genommen.

**Punkt 1.3:** **Kreis-Senioren-Beirat Bergstraße;**  
**hier: Tätigkeitsbericht Mai 2011/Juni 2013**  
**Vorlage: 17-0982**

Der Kreistag hat von der Vorlage 17-0982 und dem beigefügten Tätigkeitsbericht des Kreis-Senioren-Beirats Kenntnis genommen.

**Punkt 1.4:** **Zweiter Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr 2013**  
**Vorlage: 17-1029**

Der Kreistag hat von der Vorlage 17-1029 und dem beigefügten Finanz- und Controllingbericht Kenntnis genommen.

**Punkt 1.5:** **Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft**  
**- 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013**  
**Vorlage: 17-1010**

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i. V. m. § 5 Nr. 4 und § 30 EigBGes den der Vorlage 17-1010 als Anlage beigefügten 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2013 für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (Stand 01.11.2013)."

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion und Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE beschlossen.

**Punkt 1.6:** **Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft**  
**- Neuwahl einer wirtschaftlich oder technisch besonders erfahrenen Person in der Betriebskommission und deren Stellvertretung**  
**Vorlage: 17-1038/1**

Der Kreistag wählte in offener Abstimmung (hiergegen gab es keine Einwendungen) Herrn Hendrik Frey, Darmstadt, als neues Mitglied der Betriebskommission des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft und Frau Ann-Kathrin Weber, Mörlenbach, als dessen Stellvertreterin.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei einer Stimmenhaltung des Vertreters von DIE LINKE.

<b><u>Punkt 1.7:</u></b>	<b>Beteiligungsbericht 2013 Vorlage: 17-0903</b>
--------------------------	--

### **Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße nimmt den Beteiligungsbericht 2013 nach erfolgter Erörterung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung den Bericht öffentlich bekannt zu machen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei einer Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE .

<b><u>Punkt 1.8:</u></b>	<b>Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Darmstadt für die Zeit vom 01.04.2014 bis 31.03.2019 Vorlagen: 17-1037 und 17-1037/2</b>
--------------------------	--

### **Beschluss:**

Der Kreistag stimmt der Aufnahme der nachstehend aufgeführten Personen in die Vorschlagsliste des Kreises Bergstraße für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht in Darmstadt gemäß § 28 Verwaltungsgerichtsordnung zu:

1. Bitsch, Peter, geb. 1950, Rentner  
Leuschnerstraße 6, 69488 Birkenau  
(Kreistag Bergstraße)
2. Buser, Volker, geb. 1949, Technischer Angestellter  
Weiherwiese 21, 69488 Birkenau  
(Kreisausschuss Bergstraße, Gemeindevertretung Birkenau)
3. Fitzer, Marco, geb. 1977, Energie-Elektrotechniker  
Hauptstraße 24, 69518 Abtsteinach
4. Heuler, Sabine, geb. 1964, Versicherungs-Fachwirtin und Ausbilderin  
Industriestraße 30, 69509 Mörlenbach  
(Kreistag Bergstraße)
5. Kappel, Alfred, geb. 1938, Bürgermeister a.D.  
Alte Gartenstraße 18, 68647 Biblis

6. Klee, Heinz, geb. 1946, Rektor a.D.  
Jahnstraße 28, 68519 Viernheim  
(Kreisausschuss Bergstraße)
7. Löffler, Ralf, geb. 1964, Dipl. Ing.  
Winterkastener Weg 6, 64678 Lindenfels  
(Kreistag Bergstraße, Magistrat Lindenfels)
8. Matzeit, Mathias, geb. 1967, Geschäftsführer  
Friedrich-Ebert-Straße 43, 64646 Heppenheim
9. Meyer, Dieter, geb. 1945, Industriekaufmann, Ltd. Angestellter i. R.  
Roonstraße, 68623 Lampertheim  
(Kreistag Bergstraße, Stadtverordnetenversammlung Lampertheim)
10. Moritz, Renate, geb. 1949, Sekretärin  
Nibelungenstraße 346, 64625 Bensheim  
(Kreistag Bergstraße)
11. Ohl, Gottlieb, geb. 1948, Soldat a.D.  
Espenweg 3, 68623 Lampertheim  
(Magistrat Lampertheim)
12. Otten, Markus, geb. 1967, Verwaltungsleiter einer Jugendhilfeeinrichtung  
Saarstraße 14, 68623 Lampertheim  
(Kreistag Bergstraße, Stadtverordnetenversammlung Lampertheim)
13. Ruoff, Jochen, geb. 1959, Geschäftsführer  
Nibelungenstraße 75, 64678 Lindenfels  
(Kreisausschuss Bergstraße, Stadtverordnetenversammlung Lindenfels)
14. Schierk, Frank, geb. 1957, Leiter einer privaten Bildungseinrichtung  
Ginsterweg 2a, 64653 Lorsch  
(Stadtverordnetenversammlung Lorsch)
15. Schramm, Rita, geb. 1954, Angestellte  
Poststraße 11, 68647 Biblis  
(Kreisausschuss Bergstraße, Gemeindevertretung Biblis)
16. Sutholt, Rosemarie, geb. 1957, Kfm. Angestellte  
Die Amtswiesen 3, 64646 Heppenheim  
(Kreistag Bergstraße)
17. Vollmer, Thomas, geb. 1964, Hallenwart  
Lönsstraße 7, 69483 Wald-Michelbach  
(Kreistag Bergstraße)
18. Wagenknecht, Brigitte, geb. 1949, Verwaltungsangestellte in ATZ  
Hauptstraße 66, 64625 Bensheim  
(Stadtverordnetenversammlung Bensheim)

19. Wiedemann, Walter, geb. 1952, Dipl. Bankbetriebswirt  
Am Bildstock 5, 68642 Bürstadt  
(Magistrat Bürstadt)
20. Winter, Kurt, geb. 1949, Dipl. Ing. Wirtschaft i.R.  
Kunigundenstraße 2, 68623 Lampertheim
21. Wohlfart, Dieter, geb. 1949, Verwaltungsangestellter i.R.  
Am Steinern Weg 16, 64646 Heppenheim  
(Kreistag Bergstraße)

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

Bei der Abstimmung waren 77 der 81 Mitglieder des Kreistages anwesend.  
Die gemäß § 28 Verwaltungsgerichtsordnung erforderliche Zustimmung von zwei Drittel der anwesenden Kreistagsmitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl des Kreistages war damit gegeben.

<b><u>Punkt 1.9:</u></b>	<b>Fortschreibung des Altenhilfeplans / Perspektiven für Senioren - Leben im Alter im Kreis Bergstraße Vorlage: 17-1044</b>
--------------------------	---

#### **Beschluss:**

Der Kreistag nimmt den der Vorlage 17-1044 beiliegenden Bericht der Fortschreibung des Altenhilfeplans 'Perspektiven für Senioren - Leben im Alter im Kreis Bergstraße' zur Kenntnis und stimmt der Schwerpunktsetzung für die künftige Arbeit zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

<b><u>Punkt 1.10:</u></b>	<b>Verkauf der Liegenschaft Landrat-Dengler-Straße 3/5 in Heppenheim Vorlage: 17-1012</b>
---------------------------	---

#### **Beschluss:**

Der Kreistag beschließt, die kreiseigene Liegenschaft Landrat-Dengler-Straße 3/5 in Heppenheim an den Höchstbietenden zum Preis von 730.000 € zu verkaufen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltungen eines Mitglieds aus der SPD-Fraktion sowie des Vertreters von DIE LINKE.

## **Tagesordnung 2 (mit Aussprache)**

<b><u>Punkt 2.1:</u></b>	<b>Vorlage der Entwürfe</b> <b>a) der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2014</b> <b>b) der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2014 - 2017</b> <b>c) des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2014 - 2017</b>
--------------------------	--

Die Entwürfe der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes einschließlich Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014, der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2014 bis 2017 (jeweils Stand Feststellung im Kreisausschuss am 4. November 2013) und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2014 bis 2017 (Stand: 30. Oktober 2013) wurden eingebracht und die Zahlenwerke an die Mitglieder des Kreistages in der Sitzung verteilt.

Visualisiert durch Diagramme erläuterte Herr Kreisbeigeordneter Schimpf die Eckdaten des Haushaltsentwurfes 2014 auch im Hinblick auf die Konsolidierungsvereinbarung des Kreises mit dem Land Hessen (Kommunaler Schutzschirm) und die bis 2016 erforderliche Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleichs (Vorgabe des Staatsgerichtshofes vom 21.05.2013 im Zuge der Entscheidung über die Grundrechtsklage der Stadt Alsfeld). Weiter gab er eine kurze Übersicht über die Entwicklung der wesentlichen Teilergebnishaushalte 02 - Schule und Kultur, 03 - Soziales und Jugend und 06 - Zentrale Finanzdienstleistungen.

Die Ausführungen von Herrn Kreisbeigeordneten Schimpf wurden als Druckexemplare an die Fraktionsvorsitzenden, die Mitglieder des Kreisausschusses und die Presse ausgehändigt und stehen außerdem in digitaler Form im Gremien- und Bürgerinformationssystem des Kreises zur Verfügung (ein Exemplar ist dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügt).

Herr Kreistagsvorsitzender Breitwieser stellte die Einbringung der Entwürfe der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes einschließlich Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014, der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2014 bis 2017 und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2014 bis 2017 fest.

Die Entwürfe der Zahlenwerke wurden an die Fachausschüsse zur weiteren Beratung verwiesen.

<b><u>Punkt 2.2:</u></b>	<b>Antrag der FDP-Fraktion vom 16. August 2013 betreffend Überwaldbahn gGmbH, gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 7. November 2013 und in der Sitzung vorgelegter Änderungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion</b> <b>Vorlagen: 17-0956, 17-0956/1 und 17-0956/2</b>
--------------------------	---

Herr Abgeordneter Sürmann begründete den Ursprungsantrag der FDP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreistag des Kreises Bergstraße begrüßt die erfolgte Sanierung und Instandsetzung der Überwaldbahnstrecke. Gleichzeitig befürwortet er die Schaffung einer weiteren touristischen Attraktion durch eine Solardraisinenstrecke im Kreis Bergstraße und im Überwald.

Der Kreisausschuss wird gebeten, jährlich und erstmals zur Kreistagssitzung im November über den Stand der Entwicklungen bei der Betreibergesellschaft der Draisinenbahn (Überwald gGmbH) zu berichten.

Weiterhin sind dem Kreistag jeweils vor Einbringung der Haushaltsplanentwürfe für die Jahre 2014 und 2015 ein Statusbericht zur betrieblichen und finanziellen Situation und eine Prognose für den wirtschaftlichen Betrieb im jeweiligen Folgejahr vorzulegen."

Herr Abgeordneter Schneider (CDU) erläuterte den gemeinsamen Ersetzungs-/Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE (Antragstext siehe Beschluss).

Herr Abgeordneter Öhlenschläger (FREIE WÄHLER) begründete den in der Sitzung vorgelegten Änderungsantrag seiner Fraktion, der wie folgt lautete:

"Die Absätze zwei und drei des FDP-Antrages werden durch folgenden Wortlaut ersetzt:

'Der Kreisausschuss berichtet in der kommenden Sitzung des Kreistages über die Erfahrungen, die seit Inbetriebnahme der Draisinenbahn gewonnen wurden. Dabei interessieren insbesondere der Stand der Entwicklungen sowie die beim Betrieb bislang aufgetretenen Herausforderungen und deren Beseitigung.

Vor Aufnahme des Betriebes im Jahr 2014 ist dem Kreistag das geforderte Betriebskonzept vorzulegen.

Der nächste Erfahrungsbericht wird dann in der letzten Sitzung des Kreistages im Dezember 2014 vorgelegt."

An der weiteren Beratung über den Antrag und die beiden Änderungsanträge beteiligten sich die Abgeordneten Frau Hartmann (SPD) mit Verweis auf die gemäß Geschäftsordnung des Kreistages nicht gegebene Zulässigkeit des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen von CDU und GRÜNE, Herr Dr. Greif (FREIE WÄHLER), Herr Figaj (GRÜNE), Frau Hechler (SPD), Herr Hörst (FDP), Herr Hoch (Bürgerunion) und Herr Wingerter (SPD) sowie Herr Landrat Wilkes.

Entsprechend dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE fasste der Kreistag abschließend folgenden

### **Beschluss:**

Gemäß Beschluss des Kreistags durch Änderungsantrag von CDU, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, und FDP vom 11. März 2013 wird der Kreisausschuss gebeten, spätestens vor Beschluss eines Wirtschaftsplanes für das Jahr 2015 im Detail über die erste beziehungsweise zweite Betriebsphase zu berichten und das geforderte Betriebskonzept vorzuschlagen.



### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltungen von 3 Mitgliedern aus der GRÜNE-Fraktion.

Die anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, FREIE WÄHLER und FDP sowie der Vertreter von DIE LINKE beteiligten sich nicht an der Stimmabgabe.

Frau Abgeordnete Hechler als Vorsitzende der SPD-Fraktion nannte als Begründung hierfür, der Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE sei gemäß § 13 Abs. 9 der Geschäftsordnung des Kreistages nicht zulässig ("Zu jedem Gegenstand der Tagesordnung können bis zum Schluss der Beratung des Tagesordnungspunktes Anträge und Änderungsanträge gestellt werden.....Das Ziel des ursprünglichen Antrages darf dabei nicht völlig verändert werden".)

Herr Abgeordneter Schmitt (SPD) erklärte zu Protokoll, die erfolgte Verfahrensweise bezüglich des Änderungsantrags der Fraktionen von CDU und GRÜNE stelle eine Beugung der Geschäftsordnung des Kreistages dar.

### **Punkt 2.3:**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 9. September 2013 zum Thema "FairTrade-Landkreis Bergstraße", gemeinsamer Ergänzungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 15. Oktober 2013 und Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion vom 10. Oktober 2013  
Vorlage: 17-0985, 17-0985/1 und 17-0985/2**

Herr Abgeordneter Kaltwasser (SPD) begründete den Antrag der SPD-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreis Bergstraße verfolgt das Ziel FairTrade-Kreis zu werden. Die hierfür notwendige Steuergruppe wird noch im Jahr 2013 ins Leben gerufen."

Herr Abgeordneter Figaj (GRÜNE) erläuterte den Ergänzungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE mit folgendem Wortlaut:

"Die Ausgestaltung zum 'Fairtrade-Landkreis Bergstraße' soll über das Etikett, wie es vom Verein Trans-Fair seit 2009 an Kommunen verliehen wird, hinausgehen. Die Vorgaben werden vom Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur (ARI) entwickelt. Der ARI benennt die Steuerungsgruppe. Ziel ist es, neben den reinen Zählkriterien des Etiketts, wie z.B. Anzahl der Handelsplätze und Gastronomiebetriebe, auch ein konkretes Entwicklungsprojekt in einem Dritte-Welt-Land vorzuschlagen und zu begleiten. Daneben sollen Schulprojekte möglichst flächendeckend im Kreis Bergstraße vorgeschlagen und entwickelt werden. Entsprechende Vorschläge werden im Ausschuss für Schule und Soziales (ASS) behandelt. Alle Maßnahmen müssen schutzschirmkompatibel sein."

Herr Abgeordneter Weigand (FDP) begründete den Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der einzusetzenden Steuerungsgruppe wird neben den vorgeschriebenen Teilnehmern auch je ein Mitglied einer dem Kreistag angehörenden Fraktion angehören."

Der Kreistag des Kreises Bergstraße spricht sich dafür aus, dass regional hergestellte Produkte ebenso bevorzugt und zu fairen Preisen bezogen werden. Daher wird die Steuerungsgruppe neben den Kriterien zur Erlangung des FairTrade-Siegels ebenso die Verwendung regionaler Produkte fördern."

An der weiteren Beratung über den Antrag und die beiden Änderungsanträge beteiligten sich die Abgeordneten Herr Dambier (PIRATEN), Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER), Herr Hoch (Bürgerunion) und Herr Schneider (CDU) sowie Herr Landrat Wilkes.

Auf Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion wurden **der Antrag sowie die beiden Ergänzungsanträge zur weiteren Beratung in die Fachausschüsse verwiesen.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Die Sitzung wurde danach von 18:10 bis 18:45 Uhr für eine Pause unterbrochen.**

**Punkt 2.4: Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 20. Oktober 2013 zum Thema "Kein Hydraulic-Fracking im Kreis Bergstraße", Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 11. November 2013 und in der Sitzung vorgelegter gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und Bürgerunion  
Vorlagen: 17-1052, 17-1052/1 und 17-1052/2**

Der Ursprungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion hatte folgenden Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird beauftragt, bei den zuständigen Stellen zu prüfen, ob im Kreis Bergstraße oder in den benachbarten Landkreisen Schiefergas- und/oder Schieferölvorkommen bestehen, für deren Gewinnung die Anwendung von Hydraulic-Fracking zum Einsatz kommen könnte. Dem Kreistag Bergstraße und den Bergsträßer Kommunen ist umgehend Bericht bezüglich weiterer Maßnahmen zu erstatten."

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion hatte folgenden Wortlaut:

"Der Kreistag Bergstraße spricht sich gegen Hydraulic-Fracking im Kreisgebiet aus und beauftragt den Kreisausschuss, bei den zuständigen Stellen zu prüfen, ob im Kreis Bergstraße oder in den benachbarten Landkreisen Schiefergas- und/oder Schieferölvorkommen bestehen, für deren Gewinnung die Anwendung von Hydraulic-Fracking zum Einsatz kommen könnte. Dem Kreistag Bergstraße und den Bergsträßer Kommunen ist umgehend Bericht bezüglich weiterer Maßnahmen zu erstatten."

In der Sitzung wurde eine Stellungnahme der Verwaltung (Abteilung Bauen und Umwelt) zur Thematik "Hydraulic-Fracking" verteilt.

Herr Abgeordneter Öhlenschläger (FREIE WÄHLER) begründete den nach fraktionsübergreifender Abstimmung in der Sitzung vorgelegten gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und Bürgerunion, zu dem Herr

Abgeordneter Hoch (Bürgerunion) Stellung nahm und den Herr Abgeordneter Dr. Schwarz um den Passus ".. zur Förderung von Schiefergas und Schieferöl.." ergänzte.

Entsprechend dem modifizierten gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und Bürgerunion fasste der Kreistag folgenden

### **Beschluss:**

Der Kreistag Bergstraße spricht sich gegen das umweltgefährdende Hydraulic-Fracking zur Förderung von Schiefergas und Schieferöl im Kreisgebiet aus.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion, Herr Abgeordneter Hörst, beantragte die gemeinsame Beratung über die Tagesordnungspunkte 2.7, 2.9 und 2.11 der Einladung (nachfolgende Punkte 2.5 bis 2.7). Hiergegen gab es keine Einwände.

Zu Beginn der gemeinsamen Beratung über die Punkte 2.5 bis 2.7 berichtete der Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Herr Abgeordneter Fiedler (SPD) über die Ausschussberatung zu Punkt 2.7 am 8. November 2013.

An der weiteren Beratung beteiligten sich die Abgeordneten Herr Hörst (FDP), Herr Schneider (CDU), Herr Fiedler (SPD), Herr Hoch (Bürgerunion), Herr Dr. Greif (FREIE WÄHLER), Herr Dambier (PIRATEN), Herr Figaj (GRÜNE), Herr Kaltwasser (SPD) und Frau Stenger (SPD) sowie Herr Kreisbeigeordneter Schimpf und Herr Landrat Wilkes.

### **Punkt 2.5:**

**Antrag der FDP-Fraktion vom 10. Oktober 2013 betreffend Mehr- bzw. Minderausgaben, Kostensteigerungen bzw. Kostensenkungen beim Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und Änderungsantrag des Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Herrn Abgeordneten Fiedler (SPD)  
Vorlage: 17-1055**

Der Antrag der FDP-Fraktion hatte folgenden Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird gebeten, dem Kreistag eine Übersicht zu übergeben, aus der ersichtlich wird, bei welchen Investitions- bzw. Baumaßnahmen des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft es zu projektbezogene Mehr- oder Minderausgaben gekommen ist.

In der Darstellung soll ebenso eine Gegenüberstellung von Kostenschätzungen der beauftragten Architekten bzw. Projektbeauftragten und abschließende Projektgesamtkosten aufgeführt sein."

Entsprechend dem im Laufe der Beratung vorgelegten Änderungsantrag des Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Abgeordnetem Fiedler (SPD), fasste der Kreistag folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss wird beauftragt, eine Regelung zu finden, wie die zuständigen Ausschüsse und der Kreistag über wesentliche Mittelverschiebungen, projektbezogene Mehrausgaben oder Minderausgaben bei Investitions- bzw. Baumaßnahmen in Zukunft informiert werden.

Dem Kreistag wird das Ergebnis zur Abstimmung vorgelegt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

#### **Punkt 2.6:**

**Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft  
- Verschmelzung mit u.a. der Schulabteilung  
Verwaltungsvorlage und Ergänzungsantrag der FDP-  
Fraktion vom 10. Oktober 2013 zum Beschlussvorschlag  
der Verwaltungsvorlage  
Vorlagen: 17-0990/3 und 17-0990/2**

In der Sitzung wurde eine modifizierte Verwaltungsvorlage 17-0990/3 als Ersatz für die mit der Einladung versandte Verwaltungsvorlage 17-0990/1 verteilt.

Zum Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Dem Ausschuss für Schule und Soziales sowie dem Haupt-, Finanz- und Personalausschuss ist zeitnah in öffentlicher Sitzung zu berichten, bei

1. Mittelverschiebungen von über EUR 100.000 und
2. projektbezogenen Mehrausgaben in Höhe von 10% über dem Plansatz.

Entsprechende, diese Berichtspflicht betreffende Änderungen in der Betriebssatzung des Eigenbetriebes sind vorzunehmen."

erklärte Herr Abgeordneter Hörst (FDP), dieser werde zugunsten des beschlossenen Änderungsantrages unter TOP 2.5 zurückgezogen.

Entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage 17-0990/3 fasste der Kreistag folgenden

### **Beschluss:**

Der Kreistag beschließt auf Grundlage der Handlungsempfehlungen der Firma TransMit, dass der Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft vollständig das Facility Management der Kreisgebäude übernimmt und zusammen mit der Schulabteilung des Kreises Bergstraße ab dem 01.01.2014 den Eigenbetrieb 'Schule und Gebäudewirtschaft' bildet.

Dazu tritt zum 01.01.2014 die der Vorlage 17-0990/3 als Anlage beigefügte Neufassung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb 'Schule und Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße' (Stand 04.11.2013) in Kraft, die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb 'Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße' tritt außer Kraft.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion beschlossen.

**Punkt 2.7:**                      **Außer- und überplanmäßige Aufwendungen bei den Produkten 2085 und 2060**  
**Vorlage: 17-1025/1**

### **Beschluss:**

Zur Finanzierung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Teilhaushalt 02 werden, gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 52 HKO, zusätzliche Mittel in Höhe von 2.973.500 €, entsprechend der Erläuterung in der Vorlage 17-1025/1, bewilligt.

Zur Deckung des zusätzlichen Mittelbedarfs hebt der Kreistag die im Haushaltsplan 2013 verfügbaren Sperren für den Zuschuss des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft um 1.250.000 € und für die Schülerbeförderung um 200.000 € auf.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion und 4 Stimmenthaltungen der anwesenden Mitglieder der FREIE WÄHLER-Fraktion sowie des Vertreters von DIE LINKE beschlossen.

**Punkt 2.8:**                      **Antrag der FDP-Fraktion vom 10. Oktober 2013 betreffend "Unterausschuss Personalangelegenheiten"**  
**Vorlage: 17-1056**

Herr Abgeordneter Hörst (FDP) begründete den Antrag der FDP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

- "1. Es wird für den Kreis Bergstraße ein Unterausschuss Personalangelegenheiten (UA Personal) des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses gebildet. Ihm obliegen im Besonderen die Beratung allgemeiner und grundsätzlicher Fragen der Personalpolitik und des Personalrechts.
2. Dem UA Personal gehört je ein Vertreter der im HFPA vertretenen Fraktionen als ordentliches Mitglied an.
3. Folgende Personen gehören dem UA Personal mit beratender Stimme an:
  - der Personaldezernent
  - ein Vertreter der Personalvertretung der Kreisverwaltung
  - im Beratungsfall der Angelegenheiten eines Eigenbetriebes ein Vertreter der jeweiligen EB-Leitung
  - der jeweils betroffene Dezernent.
4. Den Mitgliedern des UA Personal sind jegliche Personalangelegenheiten und Personalvorgänge (Stellenbesetzung von Positionen ab EG 10, Beförderung ab A 12, Höhergruppierung ab EG 10, Versetzung von Führungspersonal ab stellv. Abteilungsleiter/in, Beistellung, Beurlaubung, Disziplinarmaßnahmen) ab EG 10, S 10, bzw. A 12 in der Kreisverwaltung und den Eigenbetrieben des Kreises Bergstraße vorzulegen. Da-

zu gehören alle Personalvorgänge bezüglich der Ebenen der Amts- und Abteilungsleiter/innen und deren Stellvertretungen. Ergänzend dazu werden auch alle herausgehobenen Funktionen und Stabsstellen wie Frauenbeauftragte, Korruptionsbeauftragte/r etc. dem Unterausschuss vorgelegt.

5. Der UA tagt in nicht-öffentlicher Sitzung (Datenschutz) und ist in oben beschriebenen Sachverhalten anzuhören. Er gibt zu diesen Vorgängen eine Stellungnahme gegenüber dem Kreisausschuss ab. Unter Beachtung des Datenschutzes sind Stellungnahmen des UA Personal dem Kreistag vorzulegen.
6. Der Beschluss des Kreistages zur Einrichtung des Unterausschusses und seine beratende Funktion sind bei einer Ausschreibung stets zu erwähnen.

An der weiteren Beratung über den Antrag beteiligten sich die Abgeordneten Herr Schneider (CDU) und Herr Sürmann (FDP).

Der Antrag wurde **abgelehnt**.

### **Abstimmungsergebnis:**

Bei 29 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, FREIE WÄHLER mit Ausnahme eines Mitglieds, FDP, PIRATEN sowie des Vertreters von DIE LINKE und Stimmenthaltung eines Mitglieds der FREIE WÄHLER-Fraktion mit 39 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU und GRÜNE abgelehnt.

**Punkt 2.9:** **Weiterführung/Übernahme der Angebote an Schulen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket in den Regelbetrieb ab 2014**  
**Vorlage: 17-1016**

Nach kurzer Erläuterung durch Herrn Landrat Wilkes fasste der Kreistag folgenden

### **Beschluss:**

Der Kreistag beschließt, dass die bis Ende des Jahres 2013 durch Bundesmittel befristet finanzierten Angebote aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) für die Förderung von Kindern im Rahmen von sozialer Arbeit an Schulen ab dem Jahr 2014 in den Regelbetrieb des Jugendamtes übernommen und weiterfinanziert werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 2.10:** **Verschiedenes**

Mit Schreiben des Kreistagsvorsitzenden vom 5. November 2013 wurden die Mitglieder des Kreistages über die vorgesehenen Sitzungstermine des Gremiums in 2014 informiert (§ 11 der Geschäftsordnung des Kreistages).

Die Sitzung wurde um 20:55 Uhr durch Herrn Kreistagsvorsitzenden Breitwieser geschlossen.

Unterzeichnung der Niederschrift:

gez. Breitwieser

gez. Berg

Vorsitzende

gez. Germann

gez. Schüßler

Schriftführerinnen